



Beatrix Zurek
Stadtschulrätin

I.

Über die BA-Geschäftsstelle Nord

An den Vorsitzenden des BA 11
Herrn Fredy Hummel-Haslauer

Datum 18. MRZ. 2019

Anbieten von Veranstaltungen zum Thema „Plastikproblematik“ und „Vermeiden von Plastikmüll“ an Grundschulen im 11. Stadtbezirk
Antrag Nr. 14-20 / B 05626 des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart vom 12.12.2018

Sehr geehrter Herr Hummel-Haslauer,

bei der im Antrag Nr. 14-20 / B 05626 des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart vom 12.12.2018 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Dem Thema Müllvermeidung im Allgemeinen und Plastikmüll im Speziellen wird eine hohe Bedeutung beigemessen.

Grundsätzlich ist das Thema Müll und Müllvermeidung im LehrplanPLUS der Grundschule im Fach Heimat- und Sachunterricht fest verankert. Das bedeutet, dass die Behandlung dieses Themas an allen Grundschulen in ganz Bayern verpflichtend ist.

Wie die einzelne Grundschule das Thema aufbereitet (z. B. in Projektform oder durch das Gestalten von Lernspielen etc.) bleibt dabei jeder Schule selbst überlassen.

Mit der Fortschreibung des Integrierten Handlungsprogramms Klimaschutz in München (IHKM) (Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 11745) hat der Stadtrat im Oktober 2018 einen umfangreichen Maßnahmenkatalog beschlossen, der die zahlreichen Aktivitäten der Stadtverwaltung im Bereich des Klimaschutzes bündelt und ausbaut. Unter anderem wurde das Referat für Bildung und Sport in diesem Rahmen beauftragt, ein Konzept zur Abfallvermeidung und

Referat für Bildung und Sport
Grund-, Mittel-, Förderschulen
und Tagesheime
Telefon: (089) 233 - 83940
Telefax: (089) 233 - 83944
Bayerstraße 28, 80335

Abfalltrennung in Münchner Bildungseinrichtungen zu entwickeln und diese zu implementieren. Im Rahmen der Konzeptentwicklung werden folgende Ziele verfolgt:

- Es werden Rahmenbedingungen geschaffen, die Mülltrennung in den Bildungseinrichtungen unter angemessenem Aufwand ermöglichen.
- Ein Abfallvermeidungs- und Abfalltrennungskonzept für die Bildungseinrichtungen wird erarbeitet. Dieses Konzept liefert Pflichten, Richtwerte, Empfehlungen und Projektideen für alle Münchner Bildungseinrichtungen.
- In allen Bildungseinrichtungen wird Müllvermeidung und Mülltrennung als Ziel anerkannt, aktiv praktiziert und beworben.
- Kinder und Jugendliche üben die Abfallvermeidung und -trennung in den Bildungseinrichtungen ein und können sie auch zuhause umsetzen.

In diesem Kontext wird auch die Vermeidung von Plastikmüll und die Sensibilisierung für die Problematik eine große Rolle spielen.

Für die Erarbeitung und Umsetzung dieses Konzepts werden Pilotschulen gesucht, mit denen die Konzepterstellung erfolgen kann und erste Leitprojekte durchgeführt werden können. Gerne arbeiten wir hier auch mit einer Grundschule aus dem Stadtbezirk 11 zusammen, sofern dazu die Bereitschaft besteht. Interessierte Schulen können sich an bne.rbs@muenchen.de wenden.

Der AWM hat zudem im Juli 2018 mit der Kampagne „Plastikmüll ist ein Riesen-Problem!“ einen großen Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit zu diesem Thema geleistet.

Ziel der Kampagne war die Sensibilisierung der Münchnerinnen und Münchner zum Thema Plastikabfälle und deren Vermeidung. Über eindrucksvolle Bilder mit bekannten aber verfremdeten Motiven wurde der Münchner Bevölkerung die Dimension des Plastikabfallproblems veranschaulicht. Zusätzlich gab es auf jedem Motiv einen konkreten Abfallvermeidungstipp.

Poster mit den Kampagnenmotiven wurden auch an alle Grundschulen geschickt.

Auch speziell für Schulen gibt es seit kurzem ein breites Informationsangebot:

Im Herbst 2018 wurden alle Grundschulen angeschrieben und über das neue Bildungsangebot informiert. Das kindgerechte Lernmaterial für Kitas und Schulen ist auf der Internetseite des AWM unter www.awm-muenchen.de/kinder veröffentlicht. Auf dieser Seite befinden sich auch Checklisten, Filme und Materialien zu den Themen Abfallvermeidung und Abfalltrennung.

Aktuell plant der AWM zusammen mit dem Kindermuseum München (mit Unterstützung des RGU und RBS) ein „MüllMobil“, das in die Schulen kommt, um dort einen Projekttag rund um das Thema Abfallvermeidung und Abfalltrennung durchzuführen. Der Start des Projekts ist im Sommer 2019 geplant. Nähere Infos dazu werden noch bekannt gegeben.

Darüber hinaus gibt es im Fortbildungsprogramm des Pädagogischen Instituts für 2019 und 2020 jeweils eine Fortbildung zum Thema "Welt aus Plastik - Leben im Plastikzeitalter" für Lehrkräfte aller Schularten, in der auch entsprechende Unterrichtsmaterialien vorgestellt werden.

Zudem kann das Pädagogische Institut den Kontakt zu Referentinnen und Referenten zur Plastikproblematik herstellen und auch über unser Schülerinnen- und Schülerprogramm Workshops zur Plastikproblematik und zur Vermeidung von Plastikmüll anbieten.

Der Antrag Nr. 1 14-20 / B 05626 des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart vom 12.12.2018 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium - HA II/V 2 – BA-Geschäftsstelle Nord sowie der BA 23, BA 13, BA 24, BA 22, BA 21, BA 20, BA 16, BA 14, BA 9, BA 10, BA 3 und BA 18 erhalten einen Abdruck dieses Schreibens.

Um Kenntnisnahme der vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

- II. **Abdruck von I.**
Direktorium – HA II/V 2 – BA-Geschäftsstelle Nord
RBS-GL3 (beschlussvorlage.rbs@muenchen.de)
BA 23, BA 13, BA 24, BA 22, BA 21, BA 20, BA 16,
BA 14, BA 9, BA 10, BA 3 und BA 18

mit der Bitte um Kenntnisnahme

- III. **Abdruck von I. und II.**
RBS-PI-*ZKB*
AWM



Beatrix Zurek
Stadtschulrätin

